



---

## Chronik der Bärenherz Stiftung

---

### Wie alles begann

#### **November 1999**

Wolfgang Groh, geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der IFB-Stiftung, gründet die Spendeninitiative Bärenherz mit dem Ziel, Spenden für ein Kinderhospiz zu akquirieren.

#### **Januar 2000**

Hilmar Börsing, heutiger Ehrenvorsitzender des Vorstandes und Kuratoriumsmitglied, wird Schirmherr von Bärenherz und macht das Projekt einer breiten Öffentlichkeit bekannt.

#### **Mai/Juni 2001**

Ein (noch) kleiner Kreis von Ehrenamtlichen beginnt sich zu etablieren. Heute sind es 30 Damen und Herren, die in der Stiftung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit mitwirken.

#### **April 2002**

Das Kinderhospiz wird eröffnet. 900.000 Euro Startkapital stellt die Spendeninitiative zur Verfügung. Zunächst bietet das Haus sechs Kinderzimmer, drei Elternappartements, zwei Spielräume und einen Entspannungsraum (Snoezelenraum).

#### **Mai 2002**

Das Lebenswäldchen Bärenherz bei Wiesbaden-Auringen wird eröffnet. Hier können in Erinnerung an verstorbene Kinder Bäume gepflanzt werden.

#### **August 2002**

Die erste Ausgabe der "Bärenpost" erscheint, ein Newsletter mit Berichten aus den geförderten Einrichtungen als Information für die Spender, erstellt von einer ehrenamtlichen Redaktion.

#### **Oktober 2003**

Die Initiative Bärenherz geht in die Bärenherz Stiftung, selbstständige Stiftung des privaten Rechts, über. Ihr Ziel ist es, die Finanzierung des Hospizes nachhaltig zu sichern. Satzungszweck ist die Unterstützung von Einrichtungen für Familien mit schwerstkranken Kindern, insbesondere Kinderhospize.

#### **November 2003**

Das Kinderhaus Bärenherz, eine Einrichtung für schwerstbehinderte und –kranke Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, wird in die Förderung der Bärenherz Stiftung mit aufgenommen.



### **Februar 2005**

Die Krankenkassen bewilligen für einen Teil der Kinder einen Pflegesatz.

### **Juli 2005**

Sechs weitere Plätze für Kinder und neuerdings auch Jugendliche werden eingerichtet, insgesamt verfügt das Kinderhospiz jetzt über zwölf Plätze sowie fünf Elternwohnungen.

### **Mai 2006**

Der ambulante Kinderhospizdienst wird gegründet. Ehrenamtliche Hospizhelfer betreuen Familien mit schwerstkranken Kindern im häuslichen Umfeld.

### **Juni 2006**

Alle vertraglichen Voraussetzungen (Betriebserlaubnis, Versorgungsvertrag) für die Abrechnung mit den Kostenträgern sind erfüllt. Das Kinderhospiz wird jetzt "nur" noch etwa zu zwei Dritteln über Spenden finanziert, mit rund 500.000 Euro pro Jahr.

### **April 2007**

Das Kinderhospiz wird fünf Jahre alt. Die Einrichtung erfährt eine hohe Akzeptanz bei betroffenen Familien. Im Schnitt werden zehn bis zwölf Kinder und Jugendliche und ihre Familien betreut.

### **Mai 2008**

Im Mai wird ein weiteres Kinderhospiz Bärenherz bei Leipzig (Markkleeberg) eröffnet, in dem ebenfalls zwölf Plätze und fünf Elternwohnungen samt Therapieeinrichtungen Kindern und Familien Platz bieten.

### **November 2008**

Bärenherz wird Bambi-Preisträger 2008. In der Rubrik "Engagement" erhalten drei Kinderhospiz-Mitarbeiterinnen aus Wiesbaden und der Gründer den begehrten Medienpreis.

### **Oktober 2009**

Das zweite Lebenswäldchen wird bei Wiesbaden-Naurod eröffnet, da der Platz für die Bepflanzung des ersten Wäldchens aus Wiesbaden-Auringen erschöpft ist. Am Ort der Erinnerung können die Eltern der verstorbenen Kinder einen Rosenstrauch oder einen Baum pflanzen.

### **August 2010**

Der Platz im Kinderhospiz wird eng, die Räume in Wiesbaden-Erbenheim sind zu klein geworden. Ein Neubau, der mehr Platz für Gemeinschaftsräume bieten soll, ist geplant und wird bald realisiert.

**Juli 2011**

Ein lang gehegter Traum wird Wirklichkeit: In Wiesbaden-Erbenheim beginnen die Bauarbeiten für den Neubau des Kinderhospizes Bärenherz.

**Oktober 2011**

Die Bauarbeiten gehen mit großen Schritten voran. In Wiesbaden-Erbenheim wird Richtfest gefeiert.

**Januar 2012**

Die Bärenherz Stiftung gründet die Bärenherz Kinderhospize gGmbH. Diese übernimmt zum 1. Januar 2012 die Trägerschaft für die beiden Kinderhospize in Wiesbaden-Erbenheim und in Markkleeberg bei Leipzig in eigene Regie.

**April 2012**

Das Kinderhospiz Bärenherz in Wiesbaden-Erbenheim feiert sein zehnjähriges Bestehen.

**August 2012**

Das neue Bärenherz-Haus wird feierlich eröffnet.

**Mai 2014**

„In Anerkennung ihres herausragenden Engagements“ zeichnet der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier die Bärenherz Stiftung mit der Georg-August-Zinn-Medaille aus.